

LANDESAMTSBLATT

FÜR DAS BURGENLAND

| 74. Jahrgang | Ausgegeben und versendet am 8. Oktober 2004 | 41. Stück |
|--------------|--|-----------|
| 604. | Genehmigung der 8. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hirm | 589 |
| 605. | Genehmigung der 18. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Neusiedl am See | 590 |
| 606. | Genehmigung der 8. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oslip | 590 |
| 607. | Genehmigung der 6. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Potzneusiedl | 591 |
| 608. | Genehmigung der 12. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Sigleß | 591 |
| 609. | Genehmigung der 18. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Stoob | 591 |
| 610. | Öffentliche Stellenausschreibung im Verwendungszweig „Dienst der Ärztinnen bzw. Ärzte bei Ämtern“ für die Bezirkshauptmannschaft Oberwart | 592 |
| 611. | Firma Austrian Wind Power Betriebs GmbH. & Co KG; Errichtung von 9 Windenergieanlagen im Gemeindegebiet Potzneusiedl; Kundmachung gemäß den §§ 9 und 16 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 – UVP-G 2000 | 593 |
| 612. | Vergabebekanntmachung, Dienstleistungsauftrag im Verhandlungsverfahren; Rahmenverträge zur Grundversorgung für hilfs- und schutzbedürftige Fremde | 594 |
| 613. | Verlust der Waffenbesitzkarte von Frau Christine Slowik | 597 |
| 614. | Ausschreibung der Personalvertretungswahl 2004; allgemeinbildende Pflichtschulen | 597 |
| 615. | Ausschreibung der Personalvertretungswahl 2004; berufsbildende Pflichtschulen | 598 |
| 616. | Öffentliche Stellenausschreibung für eine/n Facharbeiter/in für den AWV Abwasserverband Mittleres Burgenland | 598 |
| 617. | Öffentliche Stellenausschreibung einer Kreisarztstelle für den Sanitätskreis St. Andrä am Zicksee - Taden | 599 |
| 618. | Öffentliche Ausschreibung für die Dachdeckerarbeiten und Fenster für die Generalsanierung der Volks- und Sonderschule Jennersdorf | 600 |
| 619. | Öffentliche Ausschreibung für die Baumeisterarbeiten zur Herstellung von Objektbauten im Bereich der Rückhaltebecken Neuhaus und Kalch, einschließlich Ausrüstungsarbeiten | 601 |
| 620. | Vereinsauflösung „Sozialstation Marz des Bgld. Hilfswerks“ | 601 |
| 621. | Vereinsauflösung „Kriegsopfer- und Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und Burgenland, Ortsgruppe Rohrbrunn und Umgebung“ | 602 |

Amt der Burgenländischen Landesregierung

Zahl: LAD-RO-3335/68-2004

604. Genehmigung der 8. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hirm

Die Burgenländische Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 28. September 2004 unter Zahl: LAD-RO-3335/68-2004 beschlossen, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Hirm vom 12. August 2004, mit der der Flächenwidmungsplan geändert wird (8. Änderung), zu genehmigen.

Die 8. Änderung des Flächenwidmungsplanes beinhaltet die Umwidmung von Teilflächen der Grundstücke Nr. 275/11 und 275/12, KG Hirm, in „Bauland-Dorfgebiet“.

Für die Landesregierung:
Nießl eh.

Zahl: LAD-RO-3373/223-2004

605. Genehmigung der 18. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Neusiedl am See

Die Burgenländische Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 28. September 2004 unter Zahl: LAD-RO-3373/223-2004 beschlossen, die Verordnung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Neusiedl/See vom 5. August 2004, mit der der Flächenwidmungsplan geändert wird (18. Änderung), zu genehmigen.

Die 18. Änderung des Flächenwidmungsplanes beinhaltet die Umwidmung des Grundstückes Nr. 3850/723, KG Neusiedl/See, in „Bauland-Betriebsgebiet“.

Für die Landesregierung:
Nießl eh.

Zahl: LAD-RO-3385/89-2004

606. Genehmigung der 8. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oslip

Die Burgenländische Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 28. September 2004 unter Zahl: LAD-RO-3385/89-2004 beschlossen, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Oslip vom 23. August 2004, mit der der Flächenwidmungsplan geändert wird (8. Änderung), zu genehmigen.

Die 8. Änderung des Flächenwidmungsplanes beinhaltet die Umwidmung von Teilflächen der Grundstücke Nr. 3273/4, 3273/6 und 3273/8, KG Oslip, in „Bauland-Betriebsgebiet“.

Für die Landesregierung:
Nießl eh.

Zahl: LAD-RO-3445/37-2004

607. Genehmigung der 6. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Potzneusiedl

Die Burgenländische Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 28. September 2004 unter Zahl: LAD-RO-3445/37-2004 beschlossen, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Potzneusiedl vom 2. August 2004, mit der der Flächenwidmungsplan geändert wird (6. Änderung), gemäß § 19 Abs. 4 in Verbindung mit § 18 Abs. 9 des Burgenländischen Raumplanungsgesetzes zu genehmigen.

Die 6. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Potzneusiedl beinhaltet die Umwidmung von 9 Windkraftanlagen südwestlich von Potzneusiedl und nordöstlich der geplanten Autobahn A 6 in „Grünfläche – Windkraftanlagen“.

Für die Landesregierung
Nießl eh.

Zahl: LAD-RO-3414/108-2004

608. Genehmigung der 12. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Sigleß

Die Burgenländische Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 28. September 2004 unter Zahl: LAD-RO-3414/108-2004 beschlossen, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Sigleß vom 2. September 2004, mit der der Flächenwidmungsplan geändert wird (12. Änderung), gemäß § 19 Abs. 4 in Verbindung mit § 18 Abs. 9 des Burgenländischen Raumplanungsgesetzes zu genehmigen.

Im Rahmen der 12. Änderung (Planung A.I.R.) des Flächenwidmungsplanes werden in der Gemeinde Sigleß am 2. September 2004 drei Grundstücksteilflächen von „Grünfläche-forstwirtschaftlich genutzt“ und eine als „Grünfläche-landwirtschaftlich genutzt“ in „G-Windkraftanlagen“ umgewidmet.

Für die Landesregierung:
Nießl eh.

Zahl: LAD-RO-3420/190-2004

609. Genehmigung der 18. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Stoob

Die Burgenländische Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 28. September 2004 unter Zahl: LAD-RO-3420/190-2004 beschlossen, die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Stoob vom 29. Juni 2004, mit der der Flächenwidmungsplan geändert wird (18. Änderung), zu genehmigen.

Die 18. Änderung des Flächenwidmungsplanes beinhaltet die Umwidmung der Grundstücke Nr. 590/1 und 590/3, KG Stoob, in „Bauland-Wohngebiet“.

Für die Landesregierung:
Nießl eh.

Zahl: 1-A-3323/47-2004

610. Öffentliche Stellenausschreibung im Verwendungszweig „Dienst der Ärztinnen bzw. Ärzte bei Ämtern“ für die Bezirkshauptmannschaft Oberwart

Stellenausschreibung

Gemäß den §§ 1 und 2 des Objektivierungsgesetzes 1988, LGBl.Nr. 56, i.d.g.F., gelangt beim Amt der Burgenländischen Landesregierung eine freie Planstelle im Verwendungszweig „Dienst der Ärztinnen bzw. Ärzte bei Ämtern“ (Entlohnungsschema I, Entlohnungsgruppe a) für die Bezirkshauptmannschaft Oberwart mit Dienort Oberwart zur Ausschreibung:

Das **Aufgabengebiet** umfasst insbesondere:

- Fachaufsicht und sanitäre Aufsicht über Personen und Einrichtungen des Gesundheitswesens (insbesondere über Kreis- und Gemeindeärztinnen bzw. -ärzte bzw. Krankenanstalten sowie Altenwohn- und Pflegeheime)
- Gesundheitsaufsicht (insbesondere Infektionskrankheiten, Tuberkulose- Bekämpfung) und Hygieneüberwachung (Trinkwasser- u. Lebensmittelhygiene)
- Gesundheitlicher Umweltschutz und Umweltmedizin (insbesondere Lärm, Staub-, Geruchsbelästigungen, Mobilfunk, Strahlenschutz)
- Amtsärztlicher Dienst (insbesondere medizinische Gutachtertätigkeit)
- Gesundheitsvorsorge (insbesondere das Impfwesen) und Gesundheitsförderung (insbesondere Alkohol- und Drogenproblematik)
- Gesundheitsberichterstattung und Gesundheitsplanung (Gesundheitsinformation und -evaluierung)
- Arbeitsmedizinischer Dienst

Die Dienstbehörde strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Anstellungserfordernisse sind:

1. die österreichische Staatsbürgerschaft,
2. die volle Handlungsfähigkeit,
3. die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden ist,
4. die Berechtigung zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes, nach Möglichkeit mit Physikatsprüfung;
5. Bewerberinnen bzw. Bewerber, die zusätzlich folgende Qualifikation aufweisen, werden bevorzugt:
 - 5.1. Abgelegte Physikatsprüfung (diese ist bei Nichtvorliegen innerhalb von vier Jahren nach der Aufnahme abzulegen),
 - 5.2. Arbeitsmedizinische Ausbildung und Erfahrung,
 - 5.3. Kenntnisse und Erfahrung bei der Anwendung von MS Office,

6. Initiative und sachbezogenes Verhandlungsgeschick sowie Durchsetzungsvermögen mit Fähigkeit zu kooperativer Arbeit.

Die **Stellenbewerbungen** haben mittels Bewerbungsbogens zu erfolgen und sind **wie folgt zu belegen** (in Kopie):

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Lebenslauf
- Reifeprüfungs- und Abschlusszeugnis
- Nachweis des abgeschlossenen Hochschulstudiums
- Nachweis der Berechtigung zur Ausübung des ärztlichen Berufes, sowie allenfalls
- Physikatsprüfungszeugnis
- Nachweis der arbeitsmedizinischen Ausbildung
- Verwendungszeugnisse
- Heiratsurkunde und
- Geburtsurkunde/n der Kindes/r und
- bei männlichen Bewerbern: Wehrdienst-, Zivildienstbescheinigung bzw. Befreiungsschein

Für die Bewerbung liegen bei allen Bezirkshauptmannschaften, den Magistraten sowie bei allen Gemeindeämtern des Burgenlandes Bewerbungsbögen auf. Weiters können die Bewerbungsbögen im Internet (www.bgld.gv.at) heruntergeladen werden.

Die Bewerbungsbögen sind vollständig ausgefüllt und unter Beilage sämtlicher, in der Ausschreibung bzw. im Bewerbungsbogen geforderter Unterlagen innerhalb von 4 Wochen nach Veröffentlichung der Ausschreibung im Landesamtsblatt beim Amt der Burgenländischen Landesregierung, Einlaufstelle (Landhaus-Neu) oder Abteilung 1 – Personal (Landhaus-Alt, Zimmer 212), Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt, einzubringen. **Maßgebend ist das Datum des Einlangens bei einer der genannten Stellen.**

Der Lauf dieser Frist beginnt mit dem Tag, der der Herausgabe und Versendung des die Ausschreibung enthaltenden Landesamtsblattes für das Burgenland folgt.

Unvollständig bzw. verspätet einlangende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Für die Landesregierung:
Nießl eh.

Zahl: 5-N-B3681/2-2004

**611. Firma Austrian Wind Power Betriebs GmbH. & Co KG; Errichtung von
9 Windenergieanlagen im Gemeindegebiet Potzneusiedl;
Kundmachung gemäß den §§ 9 und 16 des
Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 – UVP-G 2000**

Kundmachung

Gemäß § 44a Abs. 3 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes – AVG 1991, BGBl. Nr. 51/1991 in der Fassung BGBl. I Nr. 117/2002 und gemäß § 9 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 – UVP-G 2000, BGBl. Nr. 697/1993 in der Fassung BGBl. I Nr. 50/2002 wird kundgemacht:

Die Fa. Austrian Wind Power Betriebs GmbH & Co KG plant im Gemeindegebiet von Potzneusiedl, Bezirk Neusiedl am See, die Errichtung von 9 Windenergieanlagen.

Die Windenergieanlagen haben eine Nabenhöhe von bis zu 113,5 m und einen Rotordurchmesser von 71 m. Die Nennleistung jeder einzelnen der vollautomatisch laufenden Maschinen beträgt 2 MW.

Für dieses Vorhaben ist eine **Umweltverträglichkeitsprüfung** im vereinfachten Verfahren durchzuführen.

Ab 7. Oktober 2004 liegen der Genehmigungsantrag und die Projektsunterlagen inklusive der Umweltverträglichkeitserklärung sechs Wochen lang in der Gemeinde Potzneusiedl und beim Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abteilung 5/III, Natur- und Umweltschutz, Landhaus-Alt, Zimmer 250, Europaplatz 1, 7001 Eisenstadt, während der jeweiligen Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Zum Vorhaben kann jedermann innerhalb der Frist von sechs Wochen ab dem **7. Oktober 2004 bis einschließlich 18. November 2004** eine schriftliche Stellungnahme an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abteilung 5/III, Natur- und Umweltschutz, Europaplatz 1, 7001 Eisenstadt, senden.

Bürgerinitiativen können gemäß § 19 Abs. 2 UVP-G 2000 im vereinfachten Verfahren als Beteiligte mit dem Recht auf Akteneinsicht am Verfahren teilnehmen.

Im Verfahren haben gemäß § 19 Abs. 1 UVP-G 2000 Parteistellung:

- die bereits durch Gesetz bestimmten Parteien sowie
- alle jene Personen (Nachbarn), die durch die Errichtung, den Bestand oder den Betrieb des Vorhabens gefährdet oder belästigt oder deren Eigentum oder sonstige dingliche Rechte gefährdet werden können und die rechtzeitig Einwendungen erheben.

Einwendungen gelten als rechtzeitig, wenn sie

- schriftlich bis spätestens 18. November 2004 beim Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abteilung 5/III, Natur- und Umweltschutz, Europaplatz 1, 7001 Eisenstadt, oder
- mündlich bei der Verhandlung vorgebracht werden.

In einer Einwendung muss die Art und die Verletzung eines subjektiven öffentlichen Rechts behauptet werden.

Für die Landesregierung:
i.A. Dr. Kiss eh.

Zahl: 6-SO-A1410/0-2004

612. Vergabebekanntmachung, Dienstleistungsauftrag im Verhandlungsverfahren; Rahmenverträge zur Grundversorgung für hilfs- und schutzbedürftige Fremde

I. Öffentlicher Auftraggeber:

Land Burgenland
Landhaus, Europaplatz 1
7000 Eisenstadt

Kontaktadresse:

Land Burgenland
 Landhaus, Europaplatz 1
 7000 Eisenstadt,
 zH Herrn Stefan Kroyer
 Tel: +43 2682/600-2331
 Fax: +43 2682/600-2865
 e-mail: stefan.kroyer@bgld.gv.at

II. Kategorie der Dienstleistung und Beschreibung (CPV-Referenznummer):

1. Dienstleistungsauftrag: Dienstleistungskategorie 17
2. Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber:
Rahmenverträge zur Grundversorgung für hilfs- und schutzbedürftige Fremde
3. CPV:
 - a) Hauptgegenstand: 55.00.00.00-0
 - b) Ergänzende Gegenstände: 55.20.00.00-2
 55.30.00.00-3
 55.20.00.00-1
4. Andere einschlägige Nomenklaturen: CPC 641

III. Ausführungsort:

Land Burgenland

IV. Bedingungen für die Teilnahme

Siehe Teilnahmeunterlagen; vorzulegen sind neben dem vollständig ausgefüllten Teilnahmeantrag (erhältlich beim Auftraggeber) folgende Nachweise:

1. Rechtslage, geforderte Nachweise
 - Aktueller Firmenbuchauszug;
 - Vereinsregisterauszug oder Bestätigung/Erklärung kirchliche Einrichtung.
2. Befugnis, geforderte Nachweise
 - Befugnis zum Betrieb eines Gastgewerbes (§ 111 GewO) oder Nachweis des Status als gemeinnützige/mildtätige Einrichtung.
3. wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit/Zuverlässigkeit, geforderte Nachweise:
 - Bonitätsauskunft einer Bank;
 - Lastschriftanzeige Finanzamt;
 - Kontoauszug von Sozialversicherungsanstalt;
 - Nachweis Begleichung der Kommunalabgaben und ähnlicher Abgaben;
 - Haftpflichtversicherung.
4. technische Leistungsfähigkeit, geforderte Nachweise

Nachweis über mehr als 10 genehmigte Unterkunftsplätze (Betriebsanlagengenehmigung oder gleichwertiger Nachweis)

V. Berücksichtigung von Teilangeboten:

Die Abgabe von Teilangeboten und diesbezügliche Teilnahmeanträgen ist zulässig und erwünscht. Ein Teilangebot **kann** zur Unterbringung/Verköstigung in einer Unterkunft abgegeben werden. Es wird – regional verteilt – folgende Anzahl an Unterkünften (Quartieren) ausgeschrieben:

| | |
|---|--------------------|
| • Neusiedl am See | 8 Quartiere |
| • Eisenstadt Umgebung inkl. Eisenstadt und Rust | 8 Quartiere |
| • Mattersburg | 7 Quartiere |
| • Oberpullendorf | 8 Quartiere |
| • Oberwart | 11 Quartiere |
| • Güssing | 5 Quartiere |
| • Jennersdorf | <u>3 Quartiere</u> |
| GESAMT | 50 Quartiere |

Jede ausgeschriebene Unterkunft (Quartier) ist eine eigene Vergabeeinheit/Los und kann gesondert angeboten und vergeben werden. Zu einer jeden Unterkunft wird ein Rahmenvertrag abgeschlossen.

VI. Alternativangebote:

Alternativangebote werden nicht berücksichtigt

VII. Dauer des Dienstleistungsauftrages:

Unbestimmte Zeit

VIII. Option

Ausweitung einzelner Rahmenverträge auf jeweils 120 hilfs- und schutzbedürftige Fremde je Unterkunft.

IX. Auswahl- und Zuschlagskriterien

Auswahlkriterien siehe Teilnahmeunterlagen;
Zuschlagskriterien werden in der Aufforderung zur Angebotsabgabe genannt.

X. Sonstige Informationen:

1. Die in der Angebotslegung oder Teilnahmeanträgen zu verwendende Sprache ist Deutsch.
2. Diese Bekanntmachung wurde versendet am:
4. Oktober 2004
3. Die Teilnahmeunterlagen und zusätzliche Unterlagen sind erhältlich bis:
12. November 2004
4. Angebote oder Teilnahmeanträge haben einzugehen bis:
12. November 2004, 10 Uhr
5. Gegenständlicher Auftrag fällt nicht in den Anwendungsbereich des Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen.
6. Diese Bekanntmachung wurde am 4. Oktober 2004 dem Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften übermittelt.

7. Gegenständlicher Auftrag wurde zu keinem Zeitpunkt davor im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften veröffentlicht

Für die Landesregierung:
Dr. Rezar eh.

Zahl: 11/10-160-1994

613. Verlust der Waffenbesitzkarte von Frau Christine Slowik

Die von der BH Neusiedl am See am 8. August 1994 für Christine Slowik, geboren am 21. Mai 1970, ausgestellte Waffenbesitzkarte Nr. 246121 für zwei genehmigungspflichtige Schusswaffen wird für ungültig erklärt.

Der Bezirkshauptmann:
Mag. Huber eh.

Zahl: 2-ZAa-ZWA-2004

614. Ausschreibung der Personalvertretungswahl 2004; allgemeinbildende Pflichtschulen

Der Zentralausschuss für die Landeslehrer für allgemeinbildende Pflichtschulen beim Amt der Burgenländischen Landesregierung hat beschlossen, die Wahl der Personalvertretung (Dienststellenausschüsse, Zentralausschuss) bei den Dienststellen seines Bereiches für den

1. und 2. Dezember 2004

auszuschreiben.

Der Stichtag ist daher der 20. Oktober 2004.

Für den Zentralwahlausschuss:
Fleischhacker eh.

615. Ausschreibung der Personalvertretungswahl 2004; berufsbildende Pflichtschulen

Der Zentralausschuss für die Landeslehrer für berufsbildende Pflichtschulen beim Amt der Burgenländischen Landesregierung hat beschlossen, die Wahl der Personalvertretung (Dienststellenausschüsse, Zentralausschuss) bei den Dienststellen seines Bereiches für den

1. und 2. Dezember 2004

auszuschreiben.

Der Stichtag ist daher der 20. Oktober 2004.

Für den Zentralwahlausschuss:
Fenz eh.

616. Öffentliche Stellenausschreibung für eine/n Facharbeiter/in für den AWW Abwasserverband Mittleres Burgenland

Stellenausschreibung

Beim Abwasserverband Mittleres Burgenland wird ein/eine FacharbeiterIn für den Einsatz (Kanalreinigung, Klärschlammverfuhr, Anlagenbetreuung- und Instandsetzung) im gesamten Verbandsgebiet (Entlohnungsschema II, Entlohnungsstufe p3) aufgenommen. Es wird darauf hingewiesen, daß das Dienstverhältnis vorerst auf 1 Jahr befristet wird und kann bei Bedarf nach Absolvierung des Klärwärter- bzw. Kanalgrundkurses verlängert werden.

Anstellungserfordernisse:

1. die Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich aufgrund eines Staatsvertrages im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen StaatsbürgerInnen (InländerInnen)
2. die volle Handlungsfähigkeit
3. die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
4. der Nachweis der erfolgreich absolvierten Lehrabschlussprüfung
5. der Nachweis des Führscheines der Gruppe C
6. der Nachweis der Absolvierung des Grundwehr- oder Zivildienstes

Die Stellenbewerbungen haben mittels formlosem Ansuchen zu erfolgen und sind folgendermaßen zu belegen (in Kopie):

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis

- Lebenslauf
- Lehrabschlussprüfungszeugnis
- Führerscheinnachweis
- Wehrdienst- bzw. Zivildienstbescheinigung
- Verwendungszeugnisse
- Heiratsurkunde
- Geburtsurkunde/n des/r Kindes/r

Die Bewerbungen sind vollständig ausgefüllt und unter Beilage sämtlicher, in der Ausschreibung geforderter Unterlagen bis spätestens **27. Oktober 2004** beim Abwasserverband Mittleres Burgenland, 7350 Oberpullendorf, Rottwiese 67 einzubringen.

Unvollständig bzw. verspätet eingelangte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Für den Abwasserverband:
Ing. Dorner eh.

Zahl: 91/2004

617. Öffentliche Stellenausschreibung einer Kreisarztstelle für den Sanitätskreis St. Andrä am Zicksee - Tadten

Stellenausschreibung

Beim Sanitätsausschuss St. Andrä am Zicksee – Tadten gelangt die Stelle eines Kreisarztes mit Sitz in St. Andrä am Zicksee, ab 1. Jänner 2005 zur Besetzung.

Gemäß § 4 (1) des Bgld. Gemeindesanitätsgesetzes 1971, LGBl. Nr. 14/1972 i.d.g.F., ist zur Anstellung als Gemeindearzt erforderlich:

- a) die österreichische Staatsbürgerschaft,
- b) ein ehrenhaftes Vorleben,
- c) volle Eignung zur Erfüllung der Dienstobliegenheiten,
- d) die Berechtigung zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als praktischer Arzt

Bewerbungsgesuche sind bis spätestens sechs Wochen nach Erscheinen dieses Landesamtsblattes im Gemeindeamt 7161 St. Andrä am Zicksee, Hauptstrasse 59 einzubringen. Unvollständig oder verspätet einlangende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Dem Bewerbungsgesuch sind folgende Nachweise beizuschließen:

Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Nachweis des abgeschlossenen Hochschulstudiums, Nachweis der Berechtigung zur Ausübung des ärztlichen Berufes, Zeugnisse über die Ausbildung und bisherige

Tätigkeit, amtsärztliches Zeugnis über den Gesundheitszustand, eventuell Heiratsurkunde, Geburtsurkunden der Kinder sowie Wehrdienstbescheinigung.

Für den Sanitätsausschuss:
Pfeffer eh.

618. Öffentliche Ausschreibung für die Dachdeckerarbeiten und Fenster für die Generalsanierung der Volks- und Sonderschule Jennersdorf

Ausschreibende Stelle:

Stadtgemeinde Jennersdorf, Hauptplatz 5A, 8380 Jennersdorf

Auftragsbezeichnung:

Generalsanierung und Umbau der Volks- und Sonderschule Jennersdorf

Auftrag:

Dachdecker:

Dachisolierung Neubau Turnsaal und Anbau

Generalsanierung Dachdeckung Volks- und Sonderschule. Generalsanierung Dachabläufe.

Fenster:

Demontage und Neueinbau Holzfenster Volks- und Sonderschule. Neueinbau Fenster Turnsaalanbau.

Erfüllungsort:

Stadtgemeinde Jennersdorf

Auskünfte:

DDI Depisch & DI Kerschbaumer-Depisch ZT GmbH, Hauptstraße 13, 8380 Jennersdorf, Ing. Flisar, +43/3329/46406, +43/3329/46406-20, jennersdorf@team-depisch.at

Ausschreibungsunterlagen:

Kosten: € 128,-

Zahlungsbedingungen:

per Nachnahme; DDI Depisch & DI Kerschbaumer-Depisch ZT GmbH, Ing. Werner Flisar, Hauptstraße 13, 8380 Jennersdorf, +43/3329/46406, jennersdorf@team-depisch.at

Schlusstermin für Angebote:

25. Oktober 2004, 10 Uhr

**619. Öffentliche Ausschreibung für die Baumeisterarbeiten zur Herstellung
von Objektbauten im Bereich der Rückhaltebecken
Neuhaus und Kalch, einschließlich Ausrüstungsarbeiten**

Ausschreibende Stelle:

Marktgemeinde Neuhaus/Klb., Nr.63, 8385 Neuhaus

Auftragsbezeichnung:

Hochwasserschutz Neuhaus/Kalch – Rückhaltebecken

Auftrag:

Baumeisterarbeiten für die Herstellung von Objektbauten (Schieberschächte, Tosbecken, Ein- und Auslaufbauwerke) im Bereich der Rückhaltebecken Neuhaus und Kalch, einschließlich Ausrüstungsarbeiten. Einsichtnahme in die Planunterlagen ist nach vorangehender Terminvereinbarung bei der Depisch ZT GmbH/Oberwart möglich.

Erfüllungsort:

Neuhaus am Klausenbach

Auskünfte:

Depisch ZT GmbH, Hrn. DI Werner Mittl, +43/3352/34993

Ausschreibungsunterlagen:

Kosten: € 90,-

Zahlungsbedingungen:

Nachnahme; Depisch ZT GmbH, Anzengruberg. 9/3, 7400 Oberwart, oberwart@team-depisch.at

Schlusstermin für Angebote:

22. Oktober 2004, 10 Uhr

620. Vereinsauflösung „Sozialstation Marz des Bgld. Hilfswerks“

Mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg vom 4. Juni 2004, Zahl: 11/09/461, wurde der Verein „Sozialstation Marz des Bgld. Hilfswerks“ mit dem Sitz in Marz gem. § 29 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, BGBl.Nr. 66/2002 i.d.g.F. aufgelöst.

Der Bezirkshauptmann:
Dr. Engelbrecht eh.

621. Vereinsauflösung „Kriegsopfer- und Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und Burgenland, Ortsgruppe Rohrbrunn und Umgebung“

Der Verein „Kriegsopfer- und Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und Burgenland, Ortsgruppe Rohrbrunn und Umgebung“ mit dem Sitz in Rohrbrunn hat sich in seiner Generalversammlung am 19. September 2004 freiwillig aufgelöst.

Landesamtsblatt für das Burgenland P.b.b.

Herausgeber: Amt der Bgld. Landesregierung
Erscheinungsort: Eisenstadt
Verlagspostamt: 7000 Eisenstadt
Zulassungsnummer: 02Z032246W

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Bezugspreis ab Jänner 2004: Jahresbezug 31,50 EURO, halbjährlich 15,75 EURO, vierteljährlich 7,88 EURO. Einzelpreis 0,32 EURO für jede Seite, mindestens 1,58 EURO für das Stück. Einschalttexte sind an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesamtsdirektion in 7000 Eisenstadt, Europaplatz 1, Telefon 600, E-Mail: post.amtsblatt@bgld.gv.at; Hr. Harald Zinkl, Durchwahl 2898, Fax: 02682/61884, einzusenden. Einschaltungen erfolgen entsprechend dem Burgenländischen Verlautbarungsgesetz, LGBl.Nr. 17/1991 und kosten 0,43 EURO per Millimeterzeile der Einschaltungsfläche. Insetrate: ganzseitig 379,- EURO, halbseitig 188,- EURO, viertelseitig 94,- EURO und eine Achtelseite 47,- EURO. Bezugsmeldungen sind an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesarchiv, A-7000 Eisenstadt, Fr. Ines Illedits, Durchwahl 2351, zu richten. Hersteller: Amt der Burgenländischen Landesregierung, 7000 Eisenstadt, Europaplatz 1. Das Amt der Burgenländischen Landesregierung übernimmt keinerlei Haftung für die Identität von Inserenten, die Richtigkeit, und den Inhalt von Inseraten sowie für Satz- und Druckfehler.